

Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Referendarin und Rektorin wegen Gendern an Grundschule

Beitrag von „ISD“ vom 12. Mai 2024 10:42

Zitat von Magellan

Dazu fällt mir ein, dass im ländlichen Bayern seit jeher (oder schon lange) diese Formen verwendet werden: Die Ehefrau des Herrn Maier heißt "d'Maierin" und die des Herrn Schandl eben "d'Schandlin".

So kenne ich das aus meiner Kindheit (70er).

Edit: also seit jeher 😊

Das ist für mich aber das Gegenteil von Gendern. Die Frau als Anhängsel vom Mann kriegt ein Angängsel an den Namen...